

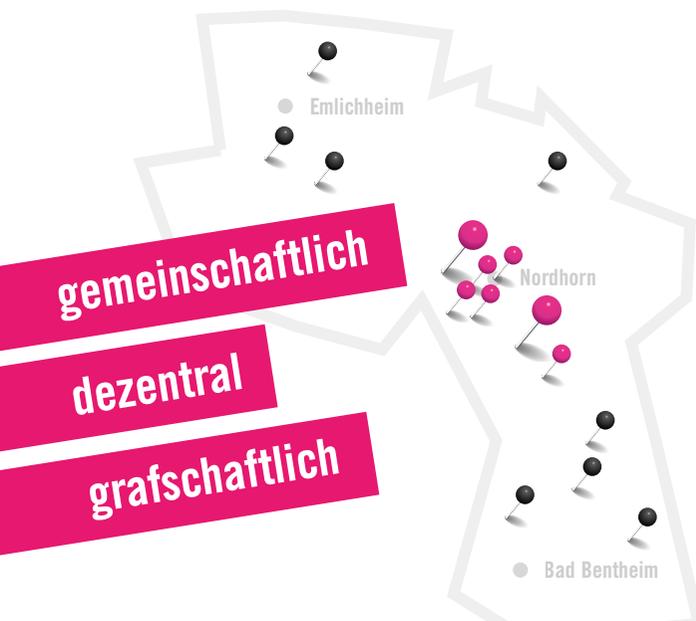
WELCHE VORTEILE HABE ICH ALS ANBIETER EINES FREIFUNK-NETZES?

Das Freifunk-Netz hat keinen Registrierungszwang, keine Zeitbeschränkung und keine Datenlimits. Freifunk verursacht keinen Verwaltungsaufwand; Nutzer und Gäste benötigen kein Passwort, um sich im Netzwerk einzuloggen.

Ein bestehendes WLAN bleibt unberührt, denn Freifunk läuft parallel zum Netz und nutzt lediglich den Internetanschluss.

Risiko? Gibt es nicht. Zwar ist das WLAN für alle Nutzer frei, das Risiko der Störerhaftung entfällt jedoch: Der Internetverkehr wird über die IP-Adresse des „Förderverein freie Netzwerke e.V.“ abgewickelt.

Freifunk kostet außerdem wenig – die einmalige Anschaffung der Hardware beginnt (je nach Router) bei etwa 35 Euro. Dazu kommen marginale Stromkosten von etwa 10 Euro im Jahr. Weitere Wartungskosten fallen nicht an.



FRAGEN? ANTWORTEN!

Ist mein eigenes Netz sicher vor fremden Zugriffen?

Absolut! Gäste im Freifunk-Netz können sich lediglich mit dem Internet bzw. dem Freifunk-Netz verbinden.

Was kostet mich die Teilnahme am Freifunk?

Wir nutzen handelsübliche Router mit eigener Firmware für eine einmalige Anschaffungsgebühr ab 35 Euro. Je nach Standort und Modell, kommen noch Netzwerkkabel hinzu.

Was passiert mit meinem eigenen Internet-Anschluss?

Du gibst einen Teil, den du via Firmware bestimmst, deiner verfügbaren Bandbreite ab. Du kannst selbst bestimmen, wie viel Bandbreite du abgibst.

Wo finde ich mehr Informationen?

Auf der Webseite des Grafschafter Freifunk – unter <https://freifunk-nordhorn.de> gibt es Informationen, Updates und Neuigkeiten zum Freifunk-Ausbau in Nordhorn und der Grafschaft Bentheim.

Bei Fragen und Anregungen sind wir per Mail unter concierge@freifunk-nordhorn.de zu erreichen.

Mehr Informationen? Gibt es im Internet:
<https://freifunk-nordhorn.de> – oder beim Dachverein:
<https://freifunk.net>.

FREIFUNK NORDHORN

EIN FREIES, OFFENES UND DEZENTRALES WLAN

FÜR DIE GRAFSCHAFT



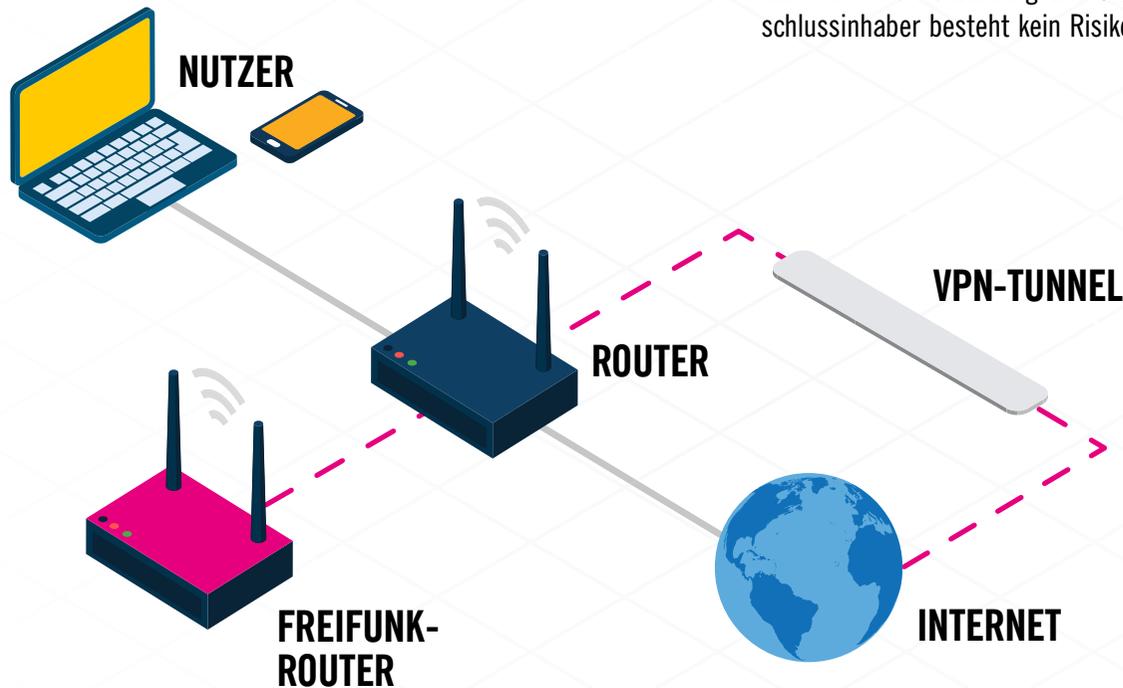
FREIFUNK-NORDHORN.DE

WAS IST FREIFUNK?

Freifunk steht für einen dezentralen und unabhängigen Zugang zum Internet. Die Verbindung erfolgt per Wi-Fi, eine Registrierung mit Nutzernamen, Passwort oder persönlichen Daten ist nicht nötig.

Jeder darf und kann Freifunk nutzen: Freifunk ist öffentlich zugänglich, nicht kommerziell und für den Benutzer kostenfrei.

Freifunk verbindet Nachbarn, Häuser und ganze Stadtteile miteinander: Werde jetzt ein Teil der Bewegung!



WIE FUNKTIONIERT FREIFUNK?

Bildlich gesehen verbinden die Nutzer, oder vielmehr die Router, sich über einen verschlüsselten, gesonderten VPN-Zugang mit einem Freifunk-Server. Über diesen Knotenpunkt gelangen sie letztlich, via Freifunk-Netzwerk ins Internet.

Freifunk-Router verbinden sich zu einem „Mesh-Netzwerk“, sie arbeiten gemeinsam und stellen das frei zugängliche WLAN „nordwest.freifunk.net“ zur Verfügung.

Nur ein Router im gesamten Netzwerk benötigt einen Internetzugang. Die anderen Router im Mesh-Netzwerk greifen dann auf die Verbindung zu. Ganz wichtig: Für den Anschlussinhaber besteht kein Risiko.

MITMACHEN – WAS KANN ICH TUN?

Teilnehmen kann man auf verschiedenen Wegen: Einen eigenen Router mit Freifunk-Software aufstellen, vom eigenen Internetanschluss einen minimalen Anteil für Freifunk zur Verfügung stellen und Gäste auf die Initiative aufmerksam machen.

Wir halten eine begrenzte Anzahl von vorkonfigurierten Routern vor – einfach bei uns melden, Gerät(e) abholen und zuhause oder auf der Veranstaltung anschließen. Fertig! Natürlich helfen wir gern bei Fragen.

Auf unserer Webseite haben wir unter <https://ffnoh.de/config> eine einfache Anleitung vorbereitet, damit bei der Installation nichts schief gehen kann.

Ein weiterer Weg sich am Freifunk-Ausbau zu beteiligen ist der aktive Ausbau, sprich der Einsatz als Freifunk-Mitglied. Du bist technisch interessiert, strukturiert und möchtest in deiner Freizeit etwas für die Allgemeinheit tun? Wir freuen uns auf deine E-Mail an conciierge@freifunk-nordhorn.de!



ENTFESSELTE

WI-FI-LEIDENSCHAFT

IN DER GRAFSCHAFT